



Aufklärung über die Durchführung der Videokapselendoskopie (VKE) des Verdauungstraktes

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Die Videokapselendoskopie dient der Dünndarmdiagnostik. Dabei wird eine Kapsel geschluckt, die fortwährend ein Video aufzeichnet. Dieses wird per Funk an ein externes Gerät gesendet, welches dieses für die spätere Auswertung speichert. Die Aufnahmezeit beträgt bis zu 12 Stunden. Der Transport der Kapsel erfolgt durch die natürliche Magen- bzw. Darmtätigkeit. Unter moderater Bewegung (Spaziergehen, keine sportliche Bewegung) ebenso wie Kaugummi kauen kann dieser Effekt begünstigt werden. Die Kapsel wird über den natürlichen Weg mit dem Stuhl ausgeschieden.

Einverständnis:

Die Vorbereitung der Kapselendoskopie erfolgt bei Ihnen mit **Plenvu®**. **Plenvu®** beinhaltet 3 Beutel.

Portion 1 mit einer Packung Nr. 1 (am Vorabend) und **Portion 2** mit zwei Packungen Nr. 2A und Nr. 2B (morgens) eines Lösungssalzes.

Diese Beutel, Beutel 1(allein) bzw. 2A und B (zusammen), werden jeweils in 1/2 Liter stillem Wasser (keine andere Flüssigkeit) aufgelöst (**Plenvu: abends 1/2 l, morgens 1/2l + zusätzlich je 0,5-1 l klare Flüssigkeit**). Das Auflösen kann bis zu 8 min dauern. Jede Portion sollte innerhalb von 30 min (1 Glas alle 15 min) eingenommen werden. Nehmen Sie sich bitte auch die 30 min Zeit (nicht zu schnell).

1. Am Vortag Beutel 1:



2. Am Morgen Beutel 2a und 2 b:



Am Vortag der Untersuchung nehmen Sie bitte nach dem Frühstück keine festen Speisen mehr zu sich, zum Mittag empfehle ich eine klare Brühe. Zudem sollten Sie über den ganzen Tag reichlich klare Flüssigkeiten zu sich nehmen (vor allem stilles Wasser, aber auch klaren Apfelsaft, gesüßten Tee oder Brühe). **Am späten Nachmittag (ca. 17 Uhr)** des Vortages nehmen Sie die erste Portion Plenvu (Beutel 1) innerhalb von 30 min zu sich, zusätzlich bitte 0,5-1 l klares Getränk. Bitte trinken Sie keine Milch und keine gefärbten Säfte mit Fruchtfleisch (dunkle Getränke wie Kaffee sind ungünstig)!

Am Untersuchungstag trinken Sie am frühen Morgen etwa 4 Stunden vor der Untersuchung die 2. Portion Plenvu (Beutel 2a und 2b) über ca. 30 min. Auch hierzu sollten Sie noch 0,5- 1 l klare Flüssigkeit zu sich nehmen.

Die letzten 2 Stunden vor dem Schlucken der Videokapsel und die ersten 2 Stunden danach darf ich auch nichts trinken. Im weiteren Verlauf kann eine klare Flüssigkeit, am besten Wasser getrunken werden. Die ersten 5 Stunden nach dem Schlucken der Kapsel darf keine feste Nahrung gegessen werden. Außerdem wurde ich informiert, dass ich während der Untersuchung nicht baden, duschen und keine schweren körperlichen Tätigkeiten verrichten darf.



Über das Verfahren der Videokapselendoskopie, die Art, Zweck und Hergang der Untersuchung, sowie die wesentlichen Vor- und Nachteile, Risiken, auch im Vergleich zu anderen Methoden der Untersuchung und zum Unterlassen der Untersuchung wurde ich hinreichend informiert. Insbesondere ist mir bekannt, dass es in sehr seltenen Fällen zu einem Steckenbleiben der VKE-Kapsel im Magen-Darm-Trakt kommen und in diesem Fall evtl. eine Operation notwendig werden kann. Bei schweren Schluckstörungen (z.B. nach Schlaganfall) kann die Kapsel in die Luftröhre gelangen. Diese Komplikation ist äußerst selten und würde eine Spiegelung der Luftwege nach sich ziehen.

Ich bin auf mögliche körperlich/seelische/berufliche Komplikationen durch diese Untersuchung hingewiesen worden. Besondere Probleme bei mir kamen ausführlich zur Sprache.

Mir wurde ausreichend Bedenkzeit gegeben. Meine Fragen wurden beantwortet. Eine Aufklärung über weitere Einzelheiten erfolgte, soweit ich es wünschte. Ich versichere, dass ich in der Krankenvorgeschichte alle mir bekannten Leiden und Beschwerden genannt habe. Ich erkläre mich mit der vorgesehenen Videokapselendoskopie einverstanden.

Vermerke des Arztes zum Aufklärungsgespräch:

Erörtert wurden: Notwendigkeit des Eingriffs, Wahl des Verfahrens, Vor- und Nachteile gegenüber anderen Methoden, mögliche Eingriffserweiterungen, Risiken, Komplikationen, Folgeeingriffe, Erfolgsaussichten, Verhaltensweise vor und nach dem Eingriff sowie individuelle Besonderheiten:

.....
.....
.....

Sollte es nach der Einnahme der Videokapsel zu Bauchschmerzen, Erbrechen oder anderen Beschwerden kommen, werde ich meinen Arzt sofort kontaktieren.

Aachen, den

Unterschrift: